



**Tage der offenen Tür in der Vienna Business School -
Die Schule der Wirtschaft heißt Interessierte herzlich willkommen**

Die Vienna Business School (VBS) ist die erste Adresse für eine fundierte wirtschaftliche Ausbildung. Die einzigartige Verknüpfung von Theorie und Praxis sowie der Einsatz neuer Medien im Unterricht werden in den sechs Handelsakademien und Handelsschulen der VBS großgeschrieben. Auch das breite Angebot an Sprachen sowie Spezialseminare zur Vermittlung von Zusatzqualifikationen bereiten die SchülerInnen optimal auf ein erfolgreiches Berufsleben vor. Nicht umsonst sind AbsolventInnen der Vienna Business School am Arbeitsmarkt auch in der sensiblen Wirtschaftssituation heiß begeht.

Für Interessierte gibt es zum Kennenlernen an den verschiedenen Schulstandorten wieder Schnupperangebote und Tage der offenen Tür:

Schulstandort:	Termin:
VBS Akademiestraße	21.11.2009, 08.00 Uhr – 12.00 Uhr Schnupperwoche 25.01. – 28.01.2010 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
VBS Hamerlingplatz	27.11.2009, 08.30 Uhr – 12.30 Uhr 28.11.2009, 08.30 Uhr – 11.30 Uhr Informationstag für das Kfm. Kolleg: 20.04.2010 von 8.30 – 12.30 Uhr
VBS Schönborngasse	20.11.2009, 12.30 Uhr – 17.00 Uhr 21.11.2009, 08.30 Uhr – 12.30 Uhr Elterninformationsabend: 09.11.2009, 18.00 Uhr 12.01.2010, 18.00 Uhr Special Days / „Probeunterricht“ für Interessierte: 11.12.2009 und 14.12.2009
VBS HAK Floridsdorf	21.11.2009, 08.30 Uhr – 12.00 Uhr 22.01.2010, 08.30 Uhr – 12.00 Uhr
VBS HAS Floridsdorf	20.11.2009, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr 22.01.2010, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
VBS Augarten	27.11.2009, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr Schnuppertage 09.12. – 11.12.2009 08.30 Uhr – 12.30 Uhr
VBS Mödling	20.11.2009, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr 21.11.2009, 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

An den einzelnen Schulstandorten sind diverse Programmpunkte und Aktivitäten wie u.a. Informationsstände, Schauunterricht, Fremdsprachen- und Projektpräsentationen, Präsentation der Notebook-Klassen und besonderer Unterrichtsinhalte wie Ökomanagement, Multimedia oder Webdesign, geplant. SchülerInnen und LehrerInnen der sechs Vienna Business School Standorte stellen ihre jeweilige Schule vor und stehen gerne für Fragen und persönliche Beratung zur Verfügung.

Ausführliche Informationen zu den sechs Schulstandorten der Vienna Business School und den einzelnen Aktivitäten im Rahmen der „Tage der offenen Tür 2009“ finden Sie im Internet unter www.vienna-business-school.at

Über die Vienna Business School

Das Erfolgsgrundfundament der Vienna Business School ist deren breite Ausbildungspalette in Verbindung mit einer besonders praxisnahen Ausbildung. Die besondere Nähe zur Wiener Wirtschaft fördert die Kooperation mit Unternehmen und unterstützt die SchülerInnen beispielsweise bei Projektarbeiten und Jobangeboten. „Einer der Pfeiler der Vienna Business School besteht darin, die Schüler möglichst früh mit der Wirtschaftswelt in Kontakt zu bringen und sie damit bestmöglich auf das Berufsleben vorzubereiten“, so Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, dem Erhalter der Vienna Business School. Dazu zählen beispielsweise Gespräche mit führenden Köpfen der Wirtschaft wie beim „Raiffeisen Karriere-Talk“, bei hochkarätigen Fachvorträgen oder der Initiative „Direktor für 1 Tag“, bei der bereits Mag. Herbert Schweiger in seiner damaligen Funktion als General Manager von Microsoft Österreich, Gabriela Benz, Managerin „Le Meridien“, sowie Hans Staud von Staud's Wien, für einen Tag in die Rolle der Direktoren der Vienna Business School schlüpfen.

Attraktive Zusatzangebote wie Seminare, Coachings und individuelle Betreuung der SchülerInnen, über sechs Standorte übergreifende Freifächer, die eigene Zeitung „Vienna Business Times“ oder der exklusive Studienclub unterstreichen das hochkarätige Bildungsangebot. „Unsere Absolventen und Absolventinnen besitzen eine im internationalen Vergleich hochqualitative Ausbildung. Sie sind damit bestens vorbereitet, entweder zum Einstieg in weiterführende Studien oder zum Start ins Berufsleben – und sind überdies am Arbeitsmarkt äußerst begehrt“, bekräftigt Dr. Rainer Trefelik.

Praxisnähe – gelebte Wirklichkeit

Die Umsetzung des theoretischen Wissens in praktisches Können zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Ausbildung: In den schulinternen Übungsfirmen, die mit realen Unternehmen kooperieren, werden die SchülerInnen mit den Anforderungen des Wirtschaftslebens vertraut gemacht und richtiges Verhalten in Geschäftssituationen wird vermittelt. Zusätzlich können die SchülerInnen im Rahmen von internationalen Austauschprogrammen Praktika im Ausland absolvieren und damit sowohl die Berufswelt als auch das Leben in anderen Ländern kennenlernen.

Sprachen – Eintrittskarte in eine globalisierte Welt

In einer globalisierten Welt kommt fundierten Fremdsprachenkenntnissen eine Schlüsselrolle zu. Unterrichtet werden daher in der Vienna Business School neben „etablierten“ Sprachen wie Englisch, Italienisch und Französisch auch die für die Wirtschaft immer mehr an Bedeutung gewinnenden Sprachen der mittel- und osteuropäischen Länder wie zum Beispiel Russisch oder Bosnisch.

E-Learning – neue Medien im Unterricht

Als technologischer Vorreiter im österreichischen Bildungswesen hat die Vienna Business School bereits im Jahre 2001 Notebook-Klassen eingerichtet. Heute sind alle Klassen der Handelsakademien mit WLAN-Netzwerken ausgestattet, die

sechs Schulstandorte verfügen über 27 Computersäle, 70 Notebookklassen, 732 PCs und Pool-Notebooks und Internetanbindung in jedem Klassenraum. Zusätzlich haben die Schüler Zugriff auf eine zentrale Online-Lernplattform, die via Internet und Intranet zur Verfügung steht.

Wissens-Extra – Zusatzqualifikationen in Spezial-Seminaren

Zusätzliche Qualifikationen können sich die SchülerInnen in den zahlreichen Spezialseminaren aneignen. In diesen wird durch erfahrene Seminarleiter jenes Wissen vermittelt, das aus den Jugendlichen die Manager der Zukunft macht: Auf dem Seminarkalender stehen zum Beispiel "Eventmarketing", "Top Business Etikette" oder auch "Konflikt- und Stressmanagement".

HAK Plus – das Plus für besonders Motivierte

Außerordentlich engagierte und motivierte SchülerInnen werden individuell in der so genannten Klasse HAK Plus gefördert: Niedrige Klassenschülerzahlen, Internationalität (Englisch als Unterrichtssprache in mindestens einem Fach, Work Experience im englischsprachigen Raum) und vielfältige Zusatzfächer regen die Jugendlichen an, ihr fachliches und persönliches Können optimal zu entwickeln. Speziell ausgebildete Coaches begleiten die Schüler in den ersten beiden Jahrgängen, individuelle Einzelcoachings und spezielle Kommunikationstrainings lassen persönliche Ressourcen entdecken und nutzen. Die äußerst begehrten HAK Plus-Klassen werden derzeit in den beiden Vienna Business School Standorten Schönborngasse und Mödling angeboten.

Vienna Business Circle – der Circle des Erfolges

Der Vienna Business Circle besteht seit November 2007 und fungiert als AbsolventInnen-Netzwerk der Vienna Business School. Die Begleitung der AbsolventInnen nach der Schulzeit in punkto Weiterentwicklung, Bildung, Job und Kontakten steht dabei im Vordergrund. Zum Mitglieder-Service zählen die Mitgliederdatenbank, Angebote zur beruflichen und bildungsbezogenen Weiterbildung, eigene Veranstaltungen, Vorträge, Podiumsdiskussionen, uvm. Als zusätzliches Service-Tool für AbsolventInnen - und SchülerInnen - der Vienna Business School wurde jetzt auch eine Jobbörse auf der Website des Vienna Business Circle, www.circle.at, eingerichtet.

Fotocredits:

(Bilder dürfen bei Namensnennung honorarfrei verwendet werden)

VBS 1, 2 & 3 © Gerry Frank

Über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft ist eine Non-Profit-Organisation mit den zentralen Aufgaben, Wohlfahrts- und Bildungsinstitutionen zu betreiben.

Als Österreichs größter privater Schulhalter neben der katholischen Kirche ist der Fonds führend im Bereich der wirtschaftsorientierten Aus- und Weiterbildung. Unter der Dachmarke "Vienna Business School" werden sechs Handelsakademien und sechs Handelsschulen in Wien und Niederösterreich betrieben. Weiters werden "Kaufmännische Kollegs", zwei "Aufbaulehrgänge" sowie die in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Wien gegründeten "Fachhochschul-Studiengänge der Wiener Wirtschaft" angeboten. Die Minderheitsbeteiligung an den Humbolt-Instituten rundet das Engagement im Bildungsbereich ab.

Überdies kommt der Fonds auch seiner Verpflichtung gegenüber dem Leben nach der Erwerbsfähigkeit nach. 400 Senioren finden in der "Park Residenz Döbling" ein mit großem Komfort ausgestattetes Zuhause.

Die Erhaltung der Wohlfahrts- und Bildungseinrichtungen wird durch Erträge aus Finanz- und Immobilienvermögen unterstützt.

Weitere Informationen über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft finden Sie unter: www.kaufmannschaft.com.

PR-Kontakt:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Mag. Sabine Balmasovich
Leitung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Tel: +43 1 501 13 104
Fax: +43 1 501 13 150
balmasovich@kaufmannschaft.com

courage pr gmbh

Elisabeth Muth
CEO
e.muth@couragepr.at

Mag. Stephanie Cekon
Pr consultant
Tel.: 01 / 877 44 10-15
Fax: 01 / 877 44 10-33
s.cekon@couragepr.at





Vienna
Business
School

Handelsakademien und Fachhochschulen
der Wiener Kaufmannschaft

Handelsakademien und
der Wiener Kaufmannschaft

business-school.at | info@vbs.at

